

NIEDERSCHRIFT
der 13. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Tagewerben am 23.09.2015

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Feuerwehrhaus,
Reichardtswerbener Straße 2

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:20 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|-------|--|----------|
| TOP 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung | |
| TOP 2 | Bestätigung der Niederschrift vom 12.08.2015 | |
| TOP 3 | Einwohnerfragestunde | |
| TOP 4 | Überarbeitung/Aktualisierung des Landschaftsplans Weißenfels | 125/2015 |
| TOP 5 | Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen | |
| TOP 6 | Anfragen und Mitteilungen | |

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister Herr Patzschke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und die Gäste, Frau Wiedemann von der Abt. Stadtplanung sowie Herrn Meyer vom Büro für Landschaftsplanung Regioplan.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Beschlussfähigkeit ist mit 4 anwesenden Ortschaftsräten gegeben.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bestätigt.

2. Bestätigung der Niederschrift vom 12.08.2015

Die Niederschrift vom 12.08.2015 wird bestätigt.

Abstimmung: Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltung: 1

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

4. Überarbeitung/Aktualisierung des Landschaftsplans Weißenfels

Herr Patzschke übergibt das Wort an Herrn Meyer vom Büro RegioPlan.

Herr Meyer erläutert den überarbeiteten Landschaftsplan und geht auf einzelne Maßnahmen und Entwicklungsziele ein, die für die Ortschaft Tagewerben darin festgeschrieben wurden. Es wird darüber diskutiert und Herr Meyer beantwortet die Fragen der Ortschaftsräte.

Herr Patzschke ist mit der Überarbeitung des Plans sehr zufrieden. Besonders positiv ist die Maßnahme zur Weiterführung des Radwanderweges entlang der ehemaligen Bahntrasse, die auf Anregung des Ortschaftsrats nun mit aufgenommen wurde.

Herr Patzschke möchte wissen, ob Probleme auftreten können, weil die Maßnahme nicht im Flächennutzungsplan enthalten ist. Herr Meyer verneint die Frage.

Weiter erklärt er, dass der Plan zwei Varianten für den Radwegbau beinhaltet, den Ausbau auf der alten Bahntrasse oder ein Neubau neben der Bahntrasse. Sollte es zu einem Radwegbau kommen, würden beide Varianten abgewogen.

Herr Kerstan fragt: Was passiert, wenn Eigentümer von privaten Flächen, über die die Trasse teilweise gebaut wird, selbst nutzen möchten?

Hierzu antwortet Herr Meyer, dass eine private Nutzung aufgrund des langjährigen Biotop-Charakters des Gebietes nicht mehr möglich ist und weist auf das Naturschutzgesetz hin.

Es gibt keine weiteren Fragen und Herr Patzschke dankt Herr Meyer für die Ausführungen.

Beschluss Nr.: TW 19-13/2015

Anhörung des Ortschaftsrates Tagewerben zur/zum Überarbeitung/Aktualisierung des Landschaftsplanes Weißenfels

Stellungnahme des Ortschaftsrates:

Der Ortschaftsrat Tagewerben stimmt dem Entwurf des Landschaftsplans der Stadt Weißenfels für den Ortsteil Tagewerben zu.

Abstimmung:

Dafür: 4

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

5. Information aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Herr Patzschke informiert über die Sitzung des Sozialausschusses am 22.09.2015. Dort wurde über die Kostenentwicklung der Kita-Gebühren beraten. Aufgrund der absehbaren Tarifabschlüsse bei den Erziehern ist mit einer weiteren Gebühren- und Kostenhöhung für die Stadt und für die Eltern zu rechnen.

In einer Prognose hat Herr Trauer die zukünftigen Kosten im Sozialausschuss vorgestellt. Dazu liegt Herrn Patzschke ein Schriftstück vor.

Durch das neue Kifög-Gesetz erfolgte bereits im Zeitraum zwischen 2010 und 2014 eine Kostenerhöhung der Kita-Gebühren um 10 %. Nun ist mit einer weiteren Erhöhung zu rechnen, die sich wesentlich auf die Verwaltungs-, Personal- und Betriebskosten der Kita-Einrichtungen auswirken wird.

Die Neuberechnung ist zum jetzigen Zeitpunkt sehr schwierig, da das Ergebnis der Tarifrunde nicht vorhersehbar ist. Laut Prognose von Herrn Trauer könnte aber nach Verrechnung der Verwaltungskosten auf die Eltern eine monatliche Gebührenerhöhung von ca. 30,00 Euro pro Kind zukommen.

6. Anfragen und Mitteilungen

Herr Kerstan möchte wissen, wann die Naumburger Bauunion den Sportplatz wieder beräumt und weist auf die teils hohe Lärmbelastigung durch das Be- und Entladen der LKW hin.

Herr Patzschke antwortet. Wenn die Baumaßnahmen an der Promenade abgeschlossen sind, wird durch die NBU der Sportplatz zurückgebaut und entsprechend hergerichtet. Die Nutzung des Geländes als Zwischenlagerplatz für die Baumaterialien der Firma wurde damals mit dem Oberbürgermeister, Herr Risch vereinbart. Herr Patzschke erwartet demzufolge keine Probleme mit der NBU und macht in dem Zusammenhang deutlich, dass die Kommune kein Grundstückseigentümer der Fläche ist.

Herr Kirst benötigt zur Planung des Weihnachtsmarktes die Anzahl der benötigten Buden. Herr Patzschke gibt die derzeitige Aufteilung bekannt, verweist aber auf Herrn Pippel, der noch Verantwortlicher für den Weihnachtsmarkt 2015 ist.

Der neue Schausteller vom Sommerfest konnte nun auch für den Weihnachtsmarkt gewonnen werden. Er bietet eine Winterrodelbahn, ein Trampolin sowie eine „Zuckerhexe“ (Süßigkeiten, Zuckerwatte kostenlos) zum Vereinbarungspreis von 700 Euro an. Das Angebot hat Herr Patzschke angenommen.

Es gibt keine weiteren Anfragen und Mitteilungen.

Herr Patzschke schließt um 20.20. Uhr die Sitzung.

Franz Patzschke
Vorsitzender

Christel Thiele
Protokollführerin